

# Gissi

IN WILDON

11. BIS  
26. JULI  
2025



# Das Geschehen, in zeitlicher Abfolge

## 1. Akt

Die junge Kaiserin ist unglücklich am Wiener Hof, noch dazu berichtet Oberst Böckl von Attentatsplänen. Also wird das Gerücht verbreitet: Elisabeth verweist inkognito - nach Wildon! Die Friseurin verrät das ihrem Freund Zucchini.

Beim Hirschenwirt in Wildon treffen sich Bürgermeister und Pfarrer zum Tarock. Mit dem "Sissi-Fanclub" entwickeln sich Diskussionen über das junge Kaiserpaar, vor allem über SIE. Nach dem Auftritt des Gendarmen, der mit einer Depesche aus Wien überrascht, kommt auch noch ein seltsamer italienischer Gast.

Statt des Kaiserhofs kommt in Wildon eine Schauspieltruppe an. Diese hat den Auftrag, die Kaiserin samt Gefolge darzustellen, und zwar inkognito. Daher müssen die Rollen geübt werden, sowie majestätisches Verhalten und Sprache. Das geschieht in geschlossener Gesellschaft beim Hirschenwirt. Zucchini nutzt die Zeit, um sich finanziell weiterzuentwickeln.

## 2. Akt

In einer Art "Reigen" werden die Wildonerinnen und Wildoner nach und nach bei der vermeintlichen Kaiserin vorstellig. Diese findet sich besser und besser in ihre Rolle hinein und nimmt Anliegen und Wünsche entgegen. Der Attentäter würde gerne an sie herankommen, wird aber immer wieder abgelenkt.

Zu Ehren der Gäste wird ein Maskenball gegeben. Endlich kann sich Zucchini an die "Kaiserin" heranmachen, beim "Kriminal Tango" kommt es zum Showdown. Wird ihm das Attentat gelingen?



# Die Verantwortlichen

## Regisseur: Jürgen Gerger

Der Bühnenprofi hat die Proben seit März geleitet und ist das kreative Mastermind hinter der Umsetzung.



## Regieassistentz: Margit Fritz

Unentbehrlich in der Organisation der Proben hat sie dem Regisseur den Rücken freigehalten.



## Dichter: Gerhard Rath

Er nimmt seine Tätigkeit als Schriftführer wortwörtlich! Ansonsten trifft man ihn eher am Bierstand.



## Klangwelten: Georg Jantscher

Unser Profi-Musiker hat alle Nummern arrangiert und einstudiert. Natürlich performt er auch heuer wieder selbst auf der Bühne!



## Szenerie: Wolfgang Rath

Der "Mann für alle Fälle" hat kreative Lösungen für die herausfordernde Gestaltung der großen Bühne gefunden.



## Ton & Licht: Ronny Priesching

Er setzt die Szenerie ins rechte Licht und sorgt für den Sound. Die Naturbühne hat auch hier einen Profi!



## Vereinsvorstand

Obmann Mario Diestler ("Scheff") steht hier stellvertretend für den Vorstand des Vereins "Wildoner Schlossbergbühne. Dieser organisiert alle Abläufe und sorgt für die finanzielle Gebarung. Weitere Mitglieder: Annemarie Leitinger, Anna-Maria Diestler, Gerhard Rath, Vinzenz Schmer-Galunder, Veronika Trendler.



# Darstellende in alphabetischer Reihe

## **Dagmar Ecker: Resi Hartner, Hirschenwirtin**

Als Wirtin betreut sie ihre hohen Gäste und führt ihren schrulligen Ehemann mit strenger Hand. Dabei steht sie dem Gepränge des Kaiserhofs eher kritisch gegenüber. Sie durchschaut das Theater, behält ihr Wissen aber für sich.



## **Margit Fritz: Erzherzogin Sophie / Freifrau von Luziwuz**

Sie schaut schon etwas streng - passend zur Rolle als Mutter des Kaisers wie auch zur Leiterin der Schauspielgruppe. Beim Maskenball jedoch, da überrascht sie mit einer besonderen Einlage!



## **Gerald Jahrbacher: Obersthofmeister Vinzenz Graf Esterhazy / Edler von Krautkopf**

Mit seiner distinguierten Art verkörpert er ideal ein Mitglied des Kaiserhofs. Etwas mehr Nerven braucht er als Chef der Schauspielgruppe.



## **Birgit Kokl: Susi Eberdorfer, Frau des Marktgendarmen**

Birgit ist dankenswerterweise kurzfristig als zeitweiser Ersatz für Bettina Wagner eingesprungen. Ihr Stammtheater ist die Vorstadtbühne Szenenwechsel aus Gratwein-Straßengel.



## **Josef Koller: Bürgermeister Matthäus Unger**

Der vielseitige Bühnenprofi gibt heuer den Vorstand der Marktgemeinde, für die er sich nach Kräften einsetzt. Gegenüber seiner Ehegattin hat er allerdings weniger zu melden ...



**Gabi Köllinger: Ida Ferenczy, Hofdame / Baronin von Gödöllö**

Ob als Hofdame oder als Schauspielerin: Die elegante Erscheinung hat eine Liebe für Musik. Doch auch dem männlichen Geschlecht ist sie nicht ganz abgeneigt.



**Gerhard Leitinger: Ignaz Hartner, Hirschenwirt**

Der manchmal etwas überforderte Gastwirt - eine Paraderolle für das Wildoner Urgestein! Hier kann er sein komödiantisches Talent ausleben. "Wou is mei ...? Ah do!"



**Lena Matuschik: Fanny Feifalik / Comtess Stasi**

Die Friseurin der Kaiserin spielte tatsächlich eine wichtige Rolle. Als Mitglied der Schauspieltruppe wirkt sie aber manchmal etwas abwesend - hat sie gar Visionen?



**Sara Mayrhofer: Kaiserin Elisabeth / Gräfin Hohenembs**

Die Grazer Studentin spielt die Hauptrolle, in jeder Hinsicht! Nicht zuletzt, wenn es um die vielen Gesangsnummern geht.



**Sarah Neumann: Pfarrersköchin Zenzi**

Als Mitglied des Wildoner "Sissi-Fanclubs" vernachlässigt sie ein wenig ihre Pflichten. Denn sie möchte der Kaiserin sportlich nacheifern, Reckturnen statt Speckbraten, quasi.



**Markus Perner: Mario Zucchini, Attentäter**

Der verwegene Blick im Foto täuscht nicht: Tatsächlich hat es der "Italiener" auf das Leben der Kaiserin abgesehen. Beim "Kriminal Tango" kommt er zur Sache ...



**Wolfgang Rath: Gustl Eberdorfer,  
Marktgendarm**

Obwohl zeitweise etwas illuminiert wirkend, wechselt er mühelos zwischen Gendarmerie und Band. Klar, auf der von ihm gestalteten Bühne kennt es sich ja aus.



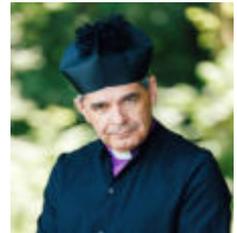
**Peter Roll: Oberst Sebastian Böckl / Major Blödl**

Lieber hätte er ja den "Faust" gegeben, als einen "Blödl" - doch auch diese Rolle rollt Roll auf das beeindruckendste aus!



**Vinzenz Schmer-Galunder: Pfarrer Josef  
Dreisibner**

Nach einigen Auftritten als Bösewicht in den letzten Jahren darf er heuer seine Bibelfestigkeit beweisen. Und seine Geschicklichkeit, für die Kirche beim Kaiserhof etwas herauszuschlagen.



**Veronika Trendler: Romy Unger, Frau  
Bürgermeister**

In der kargen Ernährung eifert sie der jungen Kaiserin nach. Nicht gerade zur Freude ihres Gemahls, der im Gasthaus essen muss.



**Bettina-Chiara Wagner: Susi Eberdorfer, Frau  
des Marktgendarmen**

Als glühendes Mitglied des "Sissi-Fanclubs" bewundert sie vor allem die Haarpracht der Kaiserin. Was für den armen Gendarmen nicht gerade billig ist.



# Die K.u.K. Hofcapelle Leibnitz



**Georg Jantscher** (Gitarre), **Jürgen Friesenbichler** (Percussion),  
**Thorsten Zimmermann** (Bass), **Wolfgang Rath** (Violine)

## **Was wird zum Besten gegeben?**

- \* Seemann, lass das Träumen
- \* Ich will keine Schokolade
- \* Sag mir quando, sag mir wann
- \* Elisabeth-Serenade
- \* Caprifischer
- \* Es grünt so grün
- \* Schuld war nur der Bossa nova
- \* Komm mit nach Varazdin
- \* Siebenmal in der Woche möchte ich ausgehn
- \* Ich gehör nur mir
- \* Donauwalzer
- \* Gott erhalte, Gott beschütze (Kaiserhymne)
- \* Itsy Bitsy Teenie Weenie Honolulu Strandbikini
- \* Kriminal Tango
- \* Marmor, Stein und Eisen bricht

# Historische Anmerkungen

Das Stück spielt in einem Zeitraum um das Jahr 1865. Wie der zitierte Film **“Sissi – die junge Kaiserin”** werden historische Daten aus einem etwas größeren Zeitraum (ca. ein Jahrzehnt) angesprochen. Die Rollen stellen zum Teil historische Persönlichkeiten der Zeit dar.



Wir danken dem **Kulturverein Hengist** (*Frau Roscher und Herrn Obersteiner*) für die Unterstützung und Sichtung des Textes aus historisch-wissenschaftlicher Sicht!

## Kommentare zu Rollen und Namen

**Elisabeth, Kaiserin von Österreich-Ungarn:** War 1865 33 Jahre alt und hatte bereits drei Kinder geboren. *Gräfin Hohenembs* war der von ihr bevorzugt verwendete Inkognitoname.

**Erzherzogin Sophie Friederike von Bayern,** Mutter des Kaisers, gestorben 1872. *Freifrau von Luziwuz* spielt an auf ihren jüngsten Sohn Ludwig Viktor, Spitzname “Luziwuzi”.

**Ida Ferenczy,** Hofdame und enge Vertraute, ab 1863. *Baronin Gödöllö* spielt an auf ein Schloss nahe Budapest, das der Kaiserin von den Ungarn geschenkt wurde und wo sie sich oft und gerne aufhielt.

**Fanny Feifalik,** Friseurin und ebenfalls Vertraute der Kaiserin.

**Obersthofmeister Vinzenz Graf Esterhazy:** An sich war seine Ehefrau Sophie Esterhazy-Liechtenstein bis 1862 die Obersthofmeisterin der Kaiserin. Auch ihr Ehemann diente am Wiener Hof. Er verkleidet sich als *Gyula Andrassy*, ungarischer Magnat und Politiker.

**Oberst Sebastian Böckl:** Fantasiefigur aus den Sissi-Filmen.

**Mario Zucchini:** Figur nach Luigi Luccheni, der 1898 ein Attentat auf die Kaiserin verübte.

**Matthäus Unger:** Bürgermeister von Wildon (1861 – 1872).

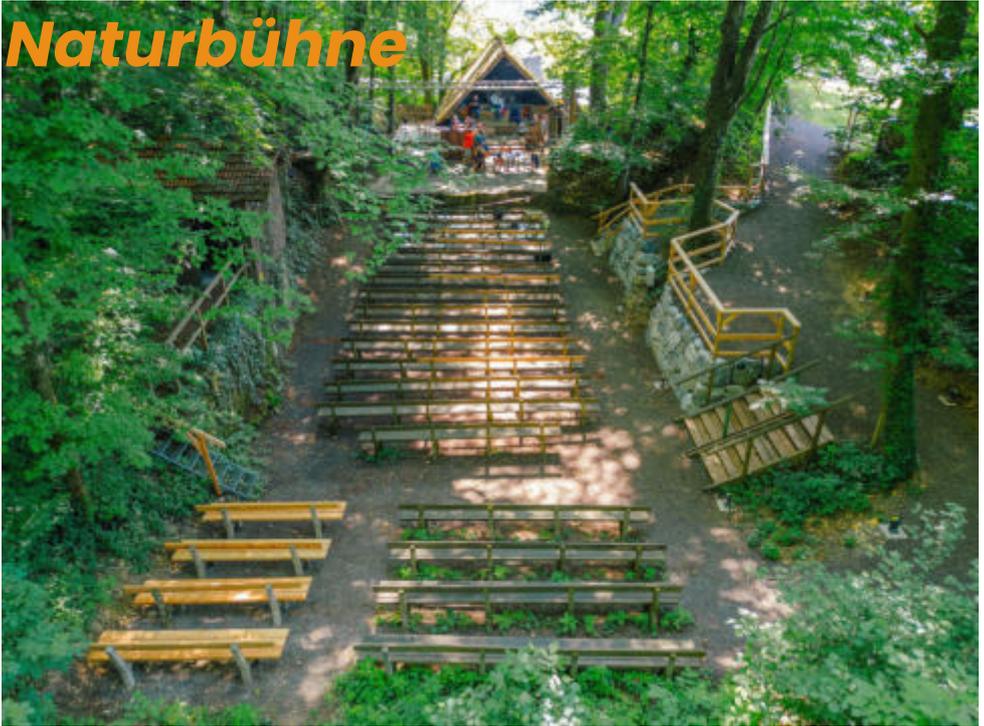
**Josef Dreisibner:** Dechant und Pfarrer von Wildon (ab 1866).

**Hirschenwirt:** Historisch belegbare Gastwirtschaft nahe der Pfarrkirche, betrieben von Familie *Hartner*.

**Gustl Eberdorfer:** Gendarm, Fantasiefigur. Name nach *Dorfpolizist Gustl* (Gamskrimi) und *Franz Eberhofer* (Rita Falk Krimis).



# Naturbühne



1973 begann eine theaterbegeisterte Gruppe am Wildoner Schlossberg eine Bühne im Wald zu errichten. Schon vier Jahre später konnte dort das erste Stück aufgeführt werden. Seither wird jeden Sommer ein Theaterstück zum Besten gegeben. Die Bühne bietet einen besonderen Aufführungsort sowohl für klassische Stücke (z.B. von Karl Morre, Peter Rosegger, Johann Nestroy, Ferdinand Raimund) als auch für zeitgenössisches Theater (z.B. von Woody Allen, Helmut Qualtinger, Werner Schwab). Im Zusammenwirken von professionellen Regisseuren und Musikern mit hochmotivierten Amateuren ent-

steht jedes Jahr ein Theatererlebnis mit Unterhaltung und Tiefgang. Und doch: Der eigentliche Star bleibt die romantische Naturbühne selbst! Dies zeigt auch die Aufnahme in das Buch "111 Orte in der Steiermark, die man gesehen haben muss". In den letzten Jahren wurden hauptsächlich selbst entwickelte Produktionen aufgeführt, zum Beispiel Adaptionen von Kinofilmen für die Bühne. Viele Arbeitsstunden gingen auch in Technik und Benutzbarkeit des Geländes. Seit heuer ist der Zuschauerraum erstmals barrierefrei erreichbar.

# Kulinarik

Unsere drei Verpflegungsstände am Bühnenvorplatz mit der tollen Aussicht sind ab 18 Uhr geöffnet: Bier, Kaffee/Kuchen, Wein/Säfte/Snacks. Sie bieten Köstlichkeiten aus regionaler Produktion.

Neben eigenen Kreationen gibt es Produkte von: Bockmoar, Arbeiter Stefan (Dorfrupp), Gaumengut, Getränke Predl und Bierbotschaft Wundschuh.

Unter der Leitung von Margot Stickler werken viele Freiwillige im Hinter- und Vordergrund, vom Bereiten der Speisen bis hin zum Ausschank. Neben Vereinsvorstand und Darstellenden: Christine Diestler, Andrea Geba, Elfriede Koller, Franz Leitinger, Gerlinde Leitinger, Manuela Rath, Michael Rath, Julian Rath, Margot Stickler, Ingrid Urdl, Josef Urdl, und andere Begeisterte!



Alle Fotos: *Edi Haberl und Josef Koller* [wildoner-schlossbergbuehne.at](http://wildoner-schlossbergbuehne.at)

# Sponsoren und Kooperationspartner

